

Achtung Redaktionen: Mit der Bitte um Ankündigung

BIBA präsentiert sich als „Ort im Land der Ideen“ mit der Veranstaltung „Von der Idee bis zum marktreifen Produkt“

Bremen. Das Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH (BIBA) an der Universität Bremen wird für seinen innovativen Ansatz zur Optimierung von Produktions- und Logistikprozessen als „Ausgewählter Ort 2009“ im bundesweiten Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichnet. Seine interdisziplinäre Forschung an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sowie seine praxisgerechte Umsetzung überzeugten die Jury und machten das Institut zu einem der 365 Preisträger, die im Jahr 2009 den Standort Deutschland durch Ideenreichtum, Innovationsfähigkeit und Zukunftsorientierung repräsentieren. Anlässlich dieser Auszeichnung stellt sich das BIBA am

17. August 2009 ab 17.30 Uhr BIBA, Hochschulring 20, 28359 Bremen

der Öffentlichkeit vor und richtet die Veranstaltung mit dem Motto „Intelligente Produktions- und Logistiksysteme – Von der Idee bis zum marktreifen Produkt“ aus. Der Abend bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. In mehreren Demonstrationen und einer Podiumsdiskussion mit Beteiligung von namhaften Referenten aus Industrie und Forschung werden die wissenschaftlichen Schwerpunkte der BIBA-Forschung und deren praxisnahe Anwendungsbereiche aufgezeigt. Im abendlichen Verlauf wird auch die 2nd International Conference for Dynamics in Logistics (LDIC) 2009 eröffnet, die eine professionelle Austauschplattform zu logistikrelevanten Themen für Forscherinnen und Forscher aus dem In- und Ausland bietet. Begleitet wird die Eröffnung mit Grußworten von Herrn Bürgermeister Jens Böhrnsen. Eine Preisverleihung zum ausgeschriebenen Fotowettbewerb mit dem Thema „Intelligente Logistiksysteme“ sowie ein anschließendes get-together runden das Programm ab.

Über das BIBA

"Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile." Dieser Satz von Aristoteles lässt sich in der Neuzeit ganz besonders auf die Bereiche Produktion und Logistik anwenden. Immer komplexer werden die logistischen Systeme und Netzwerke. Zudem erfordern sie stetig neue Methoden in der Planung und Steuerung. Das BIBA nimmt diese Herausforderung an. Das Ganze, hier der Innovationsprozess, wird durch alle Teilstufen begleitet, von der Idee zum marktreifen Produkt. Ob logistische Steuerungssysteme für den Einsatz in Hafenterminals oder ein Paketroboter für das intelligente Entladen von Containern: In zahlreichen Projekten arbeitet das BIBA mit namhaften Logistikunternehmen zusammen, um mit Innovationen den Standort Deutschland nachhaltig zu stärken. Es setzt auf Kooperation und Interdisziplinarität – in der Grundlagenforschung und der anwendungsorientierte Forschung ebenso wie die praxisgerechte Umsetzung.

Über die Auszeichnung

Die Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank führen den Wettbewerb und die Veranstaltungsreihe „365 Orte im Land der Ideen“ bereits im vierten Jahr unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler durch.

Achtung Redaktionen:

Fotos zum Herunterladen finden Sie unter www.biba.uni-bremen.de/pressemitteilungen.

Weitere Informationen und Ansprechpartner:

www.biba.uni-bremen.de/ideenort

Dipl.-Betriebsw. Aleksandra Slaby (Anmeldung)

Telefon: 0421 218-56 18, E-Mail: sla@biba.uni-bremen.de